

Der Tänzer (für Sergei Polunin)

er tanzt und tanzt-manche sagen er tanzt am leben vorbei
er hat es nie so empfunden-nur beim tanzen fühlt er sich frei
er entblößt seine herz, als ginge es um kopf und kragen
er ist ein großer ballerino, in all den jahren und den Tagen

er gibt seine seele dem ballett, sein herzblut dem plateau
für ihn ist´s liebe niemals müh, gleitet dahin so lebensfroh
jede sehne ist gespannt, ob Pas seul, port de bas und pose
von scheinwerfern umgarnt als ob er diese kose

er ist träumer, schwärmer, utopist, tanzt gegen das vergessen
denn er weiß darum, ein tänzerleben ist bemessen
jetzt will er alles, zweifel gibts nur hinter glas
er tanzt nicht ewig, doch noch ist`s nicht erreicht des ende maß

© **Oliver Delastere**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)